



**SILBER
REGION**

Karwendel

KALEIDOSKOP KULTURMAGAZIN

➤ Nr. 4, Juni bis August 2017



➤ **KULTURVERMITTLUNG.**

Bei den Kleinen beginnt's.

Tirol



Kulturvermittlung für Kinder und Jugendliche, und stellen die Frage, wie Schulen und Kulturveranstalter zusammenarbeiten (können), um ihnen den Zugang zu Kunst und Kultur zu eröffnen. Wir werfen einen Blick auf Highlights der „Entente Florale“, besuchen den Galeristen Hansjörg Unterlechner und spazieren durch den mystischen Silberwald.

Das „Kaleidoskop“-Kalendarium bietet einen Überblick über das vielseitige Angebot der Kulturveranstalter, die am Kaleidoskop beteiligt sind. Eine stets aktualisierte Veranstaltungsübersicht finden Sie auf der Homepage der Silberregion Karwendel (www.silberregion-karwendel.com, Rubrik „Kultur bewusst“).

Anregende Lektüre wünscht

Peter Unterlechner,
Obmann Tourismusverband
Silberregion Karwendel

EDITORIAL

Das „Kaleidoskop“ ist der engagierte Versuch des Tourismusverbandes Silberregion Karwendel und einiger Kulturveranstalter, die Region als kulturellen Erlebensraum zu vermitteln, dabei neue Wege zu gehen und Kooperationen zu suchen. Kulturveranstalter und Vereine, die sich aktiv einbringen und an dieser Idee mitarbeiten möchten, können sich gerne mit mir oder der Redakteurin Susanne Gurschler in Verbindung setzen.

In der vierten Ausgabe unseres Kulturmagazins beschäftigen wir uns mit der Bedeutung von

INHALT

TITELSEITE: Mit „Klangspuren BARFUSS“ bietet das Musikfestival Klangspuren Schwaz ein innovatives Vermittlungsprogramm für Kinder.

S. 3-4: TITELTHEMA

Kulturvermittlung

Bei den Kleinen fängt es an ↓



S. 7: LOCATION

Silberwald Schwaz

Kultur unter Bäumen

S. 5: INTERVIEW

Volksschuldirektor Peter Arnold

„Kulturvermittlung ist zentrale schulische Aufgabe“ ↓



S. 8: PORTRAIT

Galerie Unterlechner

Kunst soll herausfordern

S. 6: RUBRIK

Entente Florale

Eine duftende Oase ↓



S. 9-15: KALENDARIUM

Was ist los in der Region?

Veranstaltungsübersicht
Juni bis August 2017

BEI DEN KLEINEN FÄNGT ES AN



KUNSTVERMITTLUNG. Förderung.

Kinder sind ausgesprochen kreativ und finden intuitiv einen Zugang zu Kunst und Kultur.



DIE
BESCHÄFTIGUNG MIT

Kunst und Kultur

IST ZENTRAL FÜR DIE
ENTWICKLUNG VON KINDERN
UND JUGENDLICHEN.

Geht es um die Vermittlung,
erhalten Eltern und Schulen
Unterstützung von Kulturveranstaltern
und -organisationen, die spezielle
Angebote bereithalten.

„Kinder brauchen Kunst – Musik, gestaltende Kunstformen wie Malen, Formen mit verschiedenen Materialien, Tanz, Theaterspielen u. a. –, um Erfahrungen mit unterschiedlichen menschlichen Ausdrucksformen zu machen und sie als Möglichkeit zu erfahren, andere Menschen zu bewegen und zu verändern, aber auch sich selbst zu profilieren“, sagt Elisabeth Schopper, Geschäftsführerin von Jeunesse Schwaz und ehemalige Musikpädagogin.

Kreatives Schaffen fördert Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl und kognitive Entwicklung. Je früher Kinder an Kunst und Kultur herangeführt werden, desto selbstverständlicher ist ihnen die Auseinandersetzung damit, desto stärker integrieren sie diese in ihre Lebenswelt und desto mehr profitieren sie davon. „Der Besuch von Kulturveranstaltungen und der direkte Kontakt mit Künstlern sind wirksame Möglichkeiten, Sinne und Wahrnehmung zu schulen, Vorbilder für die eigene Entwicklung zu schaffen und Einblick in alternative Lebenswelten zu bekommen“, erläutert Schopper. Kulturvermittler erarbeiten eigene Konzepte, um den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen entgegenzukommen.

Beim Malen und Basteln, beim Spielen, Tanzen und Musizieren leben Kinder ihre Kreativität aus. Nicht selten tauchen sie dabei in eine Welt voller Fantasie und Farbenpracht ab. Kinder müssen nicht erst lernen kreativ zu sein – sie sind es.

Wichtig ist, diese Kreativität zu fördern, im familiären Umfeld und in der Schule. Mindestens genauso wichtig ist, sie an Kunst und Kultur heranzuführen. Außerschulische Kulturvermittlungsprogramme zielen darauf ab, Kinder und Jugendliche altersgerecht anzusprechen und ihnen neue Horizonte zu eröffnen.

„Partizipative Vermittlungsangebote machen es einfacher, einen ersten Zugang zu zeitgenössischer Kunst zu finden. Kinder brauchen dabei eher die Möglichkeit, selbst kreativ tätig zu werden, bei Jugendlichen gelingt eine gemeinsame Auseinandersetzung meist auch im Gespräch“, weiß Bianca Moser, Kunstvermittlerin der Galerie der Stadt Schwaz. Allgemein reagieren Jugendliche stark, wenn



BANDBREITEN. Klänge.

Ein spielerisch experimenteller Umgang mit der Welt der Töne fördert das Interesse der Kleinen für die Musik.



die behandelten Themen ihre unmittelbare Lebenswelt berühren wie etwa Angst oder Mobbing.

Als Schnittstelle in der Kulturvermittlung fungieren neben den Eltern insbesondere die Lehrpersonen. Diese anzusprechen, ist daher eine der zentralen Herausforderungen für Kultureinrichtungen und -veranstalter. Das ist nicht immer einfach (siehe auch Interview mit Peter Arnold, Direktor der Hans-Sachs-Volksschule Schwaz rechte Seite), wie Moser hervorhebt: „Ist der persönliche Kontakt zu den Lehrpersonen einmal da, läuft es in der Regel ganz gut. Man muss aber dranbleiben.“

Darüber hinaus müssen die Kulturvermittler Themen herausfiltern, die für den Unterricht relevant sind und fächerübergreifende Anknüpfungspunkte finden. Relativ leicht tut sich dabei das Jenbacher Museum, wie Museumsleiterin Erika Felkel unterstreicht: Von der Entwicklung der Industrie in Jenbach über Naturkunde bis hin zu Sportgeschichte kann hier an konkretem Anschauungsmaterial Unterrichtsstoff erarbeitet werden. „Wir führen auch nur durch Teilbereiche des Museums, je nachdem, was mit der Lehrperson vereinbart ist“, so Felkel.

Regelmäßig schreibt sie die Schulen der Region an, um auf die vielfältigen Inhalte aufmerksam zu machen. „Volksschullehrer, die schon häufiger hier waren, integrieren den Museumsbesuch in ihre Unterrichtsplanung. Neue Lehrer oder solche, die nicht aus der Region sind, brauchen einen Anstoß“, sagt Felkel. Schwieriger ist die Kontaktaufnahme bei Mittelschulen oder Gymnasien, die Stundenpläne sind dort oft nicht mehr flexibel genug, um Museumsbesuche zu ermöglichen. Dabei ist die Schule eine wichtige Mittlerin. Sie prägt das Kunst- und Kulturverständnis wesentlich, weckt Interessen und gibt vielen Kindern entscheidende Anstöße, ihre kreative Seite auszuleben. „Viele Kinder oder Jugendliche, die einmal mit der Schule da

waren, kommen später auch privat“, weiß Felkel.

Ähnliche Erfahrungen macht das Theaterfestival Steudltenn. Seit der Gründung des Festivals sind partizipative Theaterformate Teil des Veranstaltungsprogramms. In Kooperation mit Schulen der Region finden regelmäßig Theater- und Schreibwerkstätten statt, aus denen bereits mehrere Theaterstücke hervorgegangen sind, die von Schülern im Rahmen des Festivals aufgeführt wurden. Mit zum Erfolg trägt bei, dass die Lehrenden die Projekte in den Unterricht integrieren und stets Themen im Vordergrund stehen, die die Jugendlichen betreffen und die sie auf künstlerische Weise verarbeiten können.

Wenn sich Schulen und Kultureinrichtungen vernetzen, aktiv Austausch und Zusammenarbeit anstreben, dann können außerschulische Kulturvermittlungsprogramme weit mehr als eine Ergänzung zum Unterricht sein. Sie erleichtern Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Kunst und Kultur, eröffnen ihnen Möglichkeiten der Auseinandersetzung damit und fördern ein langfristiges Interesse.

THEMENVIELFALT. Regional.

Heimatemuseen bieten viele Anknüpfungspunkte – von Heimat- über Naturkunde bis hin zur Kunst. ↓



„KULTURVERMITTLUNG IST ZENTRALE SCHULISCHE AUFGABE“



PETER ARNOLD. Volksschuldirektor.

„Kulturveranstalter brauchen einen langen Atem, um wahrgenommen zu werden.“



Peter Arnold, Direktor der Hans-Sachs-Volksschule in Schwaz, spricht über die Bedeutung der schulischen und außerschulischen Kulturvermittlung sowie die Rolle der Lehrenden.

➔ Wie wichtig ist Kulturvermittlung und welche Rolle spielt außerschulische Kulturvermittlung?

Peter Arnold: Gerade für Kinder ist es unverzichtbar, mit Kultur in ihren unterschiedlichen Formen konfrontiert zu werden. Kulturvermittlung ist eine zentrale schulische Aufgabe und findet auf vielen Ebenen statt. Die diesbezüglichen außerschulischen Angebote von Kulturveranstaltern und -institutionen halte ich für ausgesprochen wichtig. Gäbe es diese nicht, hinge alles allein davon ab, welche Interessen und Fähigkeiten auf dem Gebiet der Lehrer, die Lehrerin mitbringt. Das birgt die Gefahr, dass bestimmte künstlerische oder kulturelle Bereiche zu kurz kommen. Es ist daher auch wichtig, dass es ein breites Spektrum an Angeboten gibt.

➔ Was können die Kulturveranstalter tun, um das Interesse zu verstärken?

Peter Arnold: Ich bin mir oft nicht im Klaren, woran es liegt, dass Lehrerinnen und Lehrer

Angebote, die mir sehr interessant erscheinen, nicht nützen, andere wieder sehr wohl in Anspruch nehmen. Grundsätzlich lässt sich aber beobachten, dass Lehrerinnen und Lehrer ein außerschulisches Kulturvermittlungsprogramm gerne in Anspruch nehmen, wenn es ihnen von Kolleginnen empfohlen wurde, und dass sie, was ihnen gefällt, auch selbst gern wieder nutzen. Tatsächlich, glaube ich, müssen die Kulturveranstalter einen langen Atem mitbringen, ihre Angebote immer wieder kommunizieren und diese gut aufbereiten, damit sie wahrgenommen werden.

➔ Woran liegt das?

Peter Arnold: Das hat sicher viele Gründe. Was nicht funktioniert, sind kurzfristige Angebote. Lehrerinnen und Lehrer müssen lange vorausplanen, je früher sie von Kulturvermittlungsprogrammen wissen, desto leichter können sie diese in den Unterricht integrieren. Zudem muss natürlich ein Lehrplanbezug gegeben sein und die Angebote müssen auch in das jeweilige Unterrichtskonzept passen. Die Qualität des Angebots spielt auch eine Rolle. Negative Erfahrungen verfestigen sich sofort.

➔ Zeitknappheit und Stundenmanagement spielen keine Rolle?

Peter Arnold: Das ist in Mittelschulen und Gymnasien sicher ein Thema. In der Volksschule nicht, Exkursionen sollen ja gemacht werden.

EINE DUFTENDE OASE

ALTE BÄUME. Neue Wege.

Der Mathoi-Garten wird im Rahmen der „Entente Florale“ revitalisiert und bleibt für die Öffentlichkeit zugänglich. ↓



KLEINOD. Grünanlage.

Der Eröffnungstermin für den Garten im Zentrum von Schwaz stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. ↓



IM RAHMEN DER „ENTENTE FLORALE“
WERDEN IN SCHWAZ VIELE

nachhaltige Projekte

UMGESETZT –

so erhält Schwaz einen eigenen Duft
und der zauberhafte **Mathoi-Garten**
wird revitalisiert.

Wie riecht eine Stadt? Wie riecht Schwaz? – Maya Schwitzer hat sich diese Fragen gestellt; sie ist gelernte Glasdesignerin und betreibt eine Parfümerie in Schwaz. Im Auftrag der Silberstadt hat sie einen Glasflakon entworfen und in Kooperation mit zwei Berliner Parfümeuren einen Unisex-Duft kreiert. „Luftig, harmonisch, frisch – das ist Schwaz“, sagt Maya Schwitzer.

Präsentiert wird das neue Parfüm im Rahmen der „Entente Florale Europe“, an der Schwaz dieses Jahr teilnimmt. „Entente Florale“ ist weit mehr als ein internationaler Blumenwettbewerb: Es geht darum, Schwaz als vielfältige, lebenswerte und bunte Stadt zu zeigen. Die Koordination der „Entente Florale Schwaz“ hat das Stadtmarketing übernommen und einen eigenen Infopoint in der Franz-Josef-Straße

eingrichtet, in dem bis Ende Juni Workshops, Beratungen, Vorträge und Veranstaltungen für Familien stattfinden.

Im Zentrum der „Entente Florale“ steht das gemeinsame Gestalten des öffentlichen Raumes. Eines der Highlights ist die Adaption des Mathoi-Gartens in der Innsbrucker Straße. Dank der Großzügigkeit von Irmgard Mayr, die der Stadt Schwaz das Mathoi-Haus samt weitläufiger Gartenanlage als Schenkung überließ, wird dieses Juwel im Herzen der Stadt für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Das um 1500 erbaute Mathoi-Haus wurde bereits generalsaniert: Der Saal mit den historischen Gewölben im Erdgeschoß eignet sich hervorragend für Veranstaltungen und Ausstellungen, im 1. Stock ist seit 2016 das „Zentrum für Geschichte und Kultur“ der Stadt untergebracht. Im Rahmen der „Entente Florale“ wird nun der Garten revitalisiert.

Die alten Obstbäume wurden in die Neugestaltung einbezogen, Rundwege angelegt; dazu kommen eine Blumenwiese, Kräuterbeete nach Paracelsus, Hochbeete für Kinder und geruh-same Plätze für Senioren. Ein besonderer Blickfang ist das Teehaus.

Der Mathoi-Garten bleibt als Oase der Ruhe, der Erholung, des Flanierens und des Plauderns über die „Entente Florale“ hinaus zugänglich – ebenso wird Maya Schwitzers Parfümcreation „Schwaz“ den Duft der Stadt weiter verströmen.

KULTUR UNTER BÄUMEN

DER SILBERWALD IN SCHWAZ
IST WEIT MEHR ALS EIN

*Naherholungs-
gebiet.*

ER IST EIN ORT
WIE GESCHAFFEN FÜR
BESONDERE VERANSTALTUNGEN.

FESTIVAL. Alternative Kulturwerkstatt.

Der Pflanzgarten bietet genau das richtige Ambiente für einen so speziellen Event wie das Woodlight Festival. ↓



BÜHNENSTÜCK. Theater im Lendbräukeller.

Fulminante Aufführung eines hoch
dramatischen Stückes: „Stigma“ von
Felix Mitterer 2010 in der Silberwald-Arena. ↓



Er liegt unter dem mächtigen Eiblschrofen südöstlich von Schwaz und ist ein faszinierender Ort: der Schwazer Silberwald, wunderbar für kleine Wanderungen und Spaziergänge geeignet. Im sogenannten „Pflanzgarten“ finden sich ein Waldspiel- und ein Sportplatz, der Waldkindergarten Schwaz ist hier angesiedelt. Darüber hinaus lässt sich hier Außergewöhnliches entdecken und umsetzen.

Im Silberwald initiierte Armin Wechselberger im Jahr 2000 das Kunst- und Kulturprojekt „Millennium“, ein Land- und Nature-Art-Projekt, das als „work in progress“ angelegt

ist. Zunächst begann er, einen Hain mit Millenniumsbäumen und exotischen Gewächsen anzulegen. Im Laufe der Zeit wurde der Silberwald zu einer Art Arkadien mit mythischen Plätzen und Kunstinstallationen. Wer durch den Wald flaniert, stößt auf Skulpturen aus Stein, Holz und anderen Materialien, auf einen Felsthron und ein Keltenwaldforum und vieles mehr.

Der Silberwald inspirierte und inspiriert aber auch andere Kulturschaffende. So inszenierte 2010 der Schwazer Regisseur und Schauspieler Markus Plattner Felix Mitterers Theaterstück „Stigma“ in der Arena des Silberwaldes. Anlass war das 10-Jahres-Jubiläum des von ihm gegründeten Theaters im Lendbräukeller.

Das Ambiente war wie geschaffen für die Tragödie, in der es um Teufels- und Aberglaube, um patriarchale archaische Strukturen geht, die in Erniedrigung und Gewalt münden. Die Aufführung des Dramas um die Magd Moid an diesem Ort geriet zum Ereignis: Die besondere Stimmung, die der Wald als Kulisse bot, lässt sich auf keiner Theaterbühne herstellen. Entsprechend bewegt und betroffen waren die Besucher.

Letzthin hat die Alternative Kulturwerkstatt Schwaz (AKW) das Areal für sich entdeckt und als Veranstaltungsort reaktiviert. Der Verein organisiert hier das Woodlight Festival, das dieses Jahr am 26. August stattfindet; erstmals wird heuer zudem ein Termin aus der Freiluftkino-Reihe im Silberwald stattfinden (25. August).

GALERIE UNTERLECHNER, SCHWAZ

KUNST SOLL HERAUSFORDERN

2011 GRÜNDETE
HANSJÖRG UNTERLECHNER DIE

Galerie Unterlechner

IN SCHWAZ.

Ausstellungen machte er allerdings schon davor in seinem Hotel am Pillberg.

Lange Vorausplanungen sind seine Sache nicht. Ein Gespräch mit einem Künstler, ein Museumsbesuch – das sind die Momente, die Galerist Hansjörg Unterlechner anregen, eine Ausstellung in seiner eigenen Galerie zu konzipieren. Schon der Zugang zur Galerie Unterlechner am Fred-Hochschwarzer-Weg ist eine Freude für Kunstfreunde: Große Skulpturen bekannter Künstler weisen den Weg zum Eingang, zu den hohen lichten Räumen, die Kunstwerke optimal zur Geltung bringen.

Kunstaffin war Unterlechner schon immer. In den 1990er Jahren veranstaltete er regelmäßig Ausstellungen im Hotel Grafenast am Pillberg. Die Initialzündung dazu gab der befreundete Künstler Anton Krajnc, der im englischsprachigen Raum äußerst bekannt ist und mittlerweile in den USA lebt. Nach dem Motto „Gute Kunst passt überall!“ präsentierte er seine avantgardistischen Arbeiten inmitten von rustikalen Möbeln und Jagdtrophäen. „Damals war das völlig neu, heute ist eine solche Zusammenstellung ganz normal“, erinnert sich Unterlechner. Seither lud er regelmäßig Künstler zu Ausstellungen, Symposien oder Workshops.

Mit der Übergabe des Hotels an seinen Sohn Peter folgte die Suche nach einer Wohnung in Schwaz. Unterlechners Frau entdeckte die perfekte Kombination: Der oberste Stock eines Gebäudes stand zum Verkauf und zugleich die Spenglerei im Parterre samt großem Garten. Ideal für eine Galerie: ebenerdig, hohe Räume mit Werkstattcharakter.

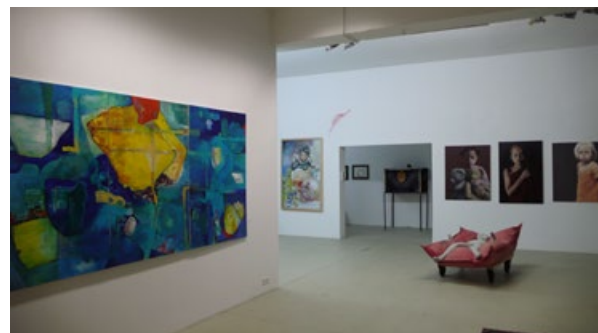
ZEITGENÖSSISCHES. Viel Raum.

In einer ehemaligen Spenglerei hat Hansjörg Unterlechner die idealen Räume für seine Galerie gefunden. ↓



KUNST AUS LEIDENSCHAFT. Widerständig.

Unterlechner zeigt immer wieder kontroversielle künstlerische Positionen. ↓



Eröffnet wurde die Galerie Unterlechner im Mai 2011 mit Arbeiten von drei befreundeten Künstlern, die extra Bilder mit Schwaz-Bezug schufen. Seither veranstaltet Unterlechner im Schnitt vier Ausstellungen im Jahr, dazu kommen Jazzkonzerte.

Ob gegenständlich oder abstrakt, Grafik, Malerei oder Skulptur – für Hansjörg Unterlechner ist zentral, dass ihn das Thema, die Herangehensweise interessiert. „Kunst muss auch provokant sein. Ich möchte die Menschen zur Diskussion anregen, zur Auseinandersetzung mit Kunst“, betont Unterlechner. Mit diesem Anspruch gestaltet er sein Programm – spontan und mit großem Engagement.

KALENDARIUM VERANSTALTUNGEN JUNI BIS AUGUST 2017

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
JUNI 2017				
	ganzer Monat	Lahnbach-Ausstellung – Sonderschau rund um den Lahnbach und seine Bedeutung (bis August)	Burgmuseum Freundsberg	Burg Freundsberg, Schwaz
	ganzer Monat	Hans Pontiller – österreichischer Bildhauer des 20. Jahrhunderts, geboren in Jenbach (bis Dezember)	Jenbacher Museum	Jenbach
	bis 17.06.	Michele Di Menna – In the Land of Skeletons	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
♿	bis 06.06.	„Mut-Willig – der aufrechte Gang“ – Kunstkollektiv Wildwuchs	Galerie Unterlechner	Galerie Unterlechner, Schwaz
♿	01.06. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing	Innenstadt, Schwaz
♿	02.06. 09:00	Kindertheater: „Mein Bauernhof“ – Gastspiel Szene Bunte Wähne & IYASA Simbabwe; weitere Aufführungen: 11:00 u. 14:30 Uhr	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
♿	02.06. 20:00	Steven Henshaw – Guitar Vocals	Kulturverein Eremitage	Eremitage, Schwaz
♿	03.06. 11:00	Kindertheater: „Mein Bauernhof“ – Gastspiel Szene Bunte Wähne & IYASA Simbabwe	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
♿	03.06. 20:00	„Match me if you can“ – Eine Dating-App-Komödie mit Nina Hartmann und O. Lendl	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
♿	03.06. 20:15	Musical: Robin Hood	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum, Schwaz
♿	04.06. 20:00	„Match me if you can“ – Eine Dating-App-Komödie mit Nina Hartmann und O. Lendl	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
♿	06.06. 20:00	Konzert: Im Garten des Schöpfers	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum, Schwaz





KONZERT. SZentrum Schwaz.

























Das Gunilla Berndtsson Trio präsentiert am 6. Juni klassische Stücke, in denen geistliche und weltliche Musik miteinander verschmelzen.

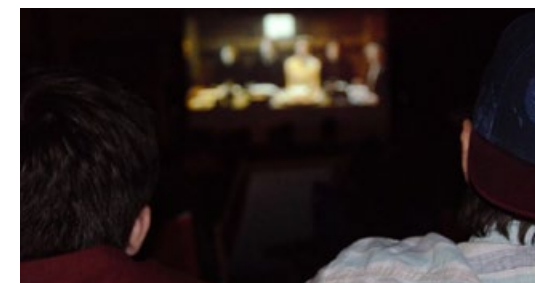


LEGENDE ZUM KALENDARIUM

Ausstellung	Kulinarik	♿	Eintritt frei
Musik	Führung/Workshop	♿	Barrierefreier Zugang
Theater	Fest/Markt	♿	Für Kinder (geeignet)
Literatur	Film		

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
 	07.06. 20:15	Kinoabend: „Burnout“ – Regie: Johannes Schmid; alle Mitwirkenden dieser Produktion kommen aus dem Bezirk Schwaz	Kultur am Land	St. Margarethen 101, Buch
 	08.06. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum, Schwaz
	09.06. 14:00–16:30	Klangspuren BARFUSS: Villa Wunder – Klingender Kleiderschrank; für Kinder zwischen 6 und 10, Anmeldung erforderlich	Klangspuren Schwaz	Treffpunkt Klangspuren-Büro, Schwaz
	09.06. 15:00–17:00	Programm für Kinder: Michele Di Menna – In the Land of Skeletons	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
 	10.06. 13:30	Kreativ Kids: Mein kunterbuntes Bienen- und Insektenhotel, für Menschen ab 6 (jünger mit Begleitung); Dauer ca. 2,5 h	Kultur am Land	St. Margarethen 101, Buch
			<p>KINDERWORKSHOP. Kultur am Land. Zum kreativen Gestalten kommen Kids am 10. Juni bei Kultur am Land zusammen. Dieses Mal wird ein schönes Bienen- und Insektenhotel gestaltet. ←</p>	
 	11.06. 20:15	Musical: Robin Hood	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum, Schwaz
	13.06. 19:30	Bildungsveranstaltung: Die Wiederentdeckung der Kindheit – Wie wir unsere Kinder glücklich und lebensstüchtig machen.	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	14.06. 20:00	Premiere: „Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
 	15.06. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	15.06. 20:00	„Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	16.06. 20:00	„Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
 	16.06. 20:15	Musical: Robin Hood	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum, Schwaz
 	17.06. 15:00	Kinderveranstaltung: Struppina braucht ein Gewand, Märchen für Menschen ab 5; Dauer ca. 45 min.	Kultur am Land	St. Margarethen 101, Buch
	17.06. 20:00	„Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	17.06. 20:15	„mia sieme“ (Tirolerisch für „Wir Sieben“) – Abschlusskonzert vor der Sommerpause	Kulturverein Eremitage	Eremitage, Schwaz
			<p>KONZERT. Kulturcafé Eremitage. Die vor sechs Jahren gegründete Tiroler Formation „mia sieme“ spielt am 17. Juni in der Eremitage (Eintritt freiwillige Spenden, um Reservierung wird gebeten). ←</p>	
 	17.06. 20:15	Musical: Robin Hood	Stadtmarketing Schwaz	Szentrum, Schwaz

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
 	17.06.	Eröffnung: Ausstellung „Animalismus“ – Projekt der Berufsschule Schwaz in Kooperation mit der Galerie Unterlechner	Galerie Unterlechner	Galerie Unterlechner, Schwaz
 	19.06. 15:00	Gartenkinder – Steudltenn-Workshop rund um das Thema Garten; Anmeldung unter office@steudltenn.com	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	21.06. 20:00	„Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
 	22.06. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	22.06. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	22.06. 19:00	Schulschlusskonzert der Landesmusikschule Schwaz	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum Silbersaal, Schwaz
	22.06. 20:00	„Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	23.06. 14:00–16:30	Klangspuren BARFUSS: Villa Wunder – Spielzeugkiste im Kinderzimmer; für Kinder zwischen 6 und 10, Anmeldung erforderlich	Klangspuren Schwaz	Treffpunkt Klangspuren-Büro, Schwaz
	23.06. 20:00	„Die Auserwählten“ – Uraufführung von Hakon Hirzenberger, eine Dokusoap auf dem Mars	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
 	23.06. 20:15	Musical: Robin Hood	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum, Schwaz
 	24.06.	8. Tiroler Orchestertag	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum Silbersaal, Schwaz
	25.06. 16:00	Tanzmusik auf Bestellung mit DJ Klaus Sjösten	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum Knappensaal, Schwaz
 	29.06. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	29.06. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
 	29.06. 20:00	„Die stillen Nächte des Ludwig Rainer“ von Hakon Hirzenberger	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
 	29.06. ca. 20:30	AKW-Freiluftkino: „Das brandneue Testament“ (Beginn bei Einbruch der Dämmerung)	AKW	Pfundplatz, Schwaz






FREILUFTKINO. Pfundplatz.
Auch diesen Sommer lädt die Alternative Kulturwerkstatt Schwaz (AKW) zum Freiluftkino. Erster Termin: 29. Juni, Pfundplatz (weitere: 12. Juli, 25. August). ←

LEGENDE ZUM KALENDARIUM

Ausstellung
Musik
Theater
Literatur

Kulinarik
Führung/Workshop
Fest/Markt
Film

 Eintritt frei
 Barrierefreier Zugang
 Für Kinder (geeignet)

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
	30.06. 19:00	Eröffnung der Ausstellung von Ernst Caramelle und Sommerfest im Palais Enzenberg	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
	30.06. 19:00	Susi Woods & Friends – bei Schönwetter Open Air bei der Jurte, bei Schlechtwetter im Almgasthaus	Kultur am Land	Koglmoosalm, Gallzein
	30.06. 20:00	„Die stillen Nächte des Ludwig Rainer“ von Hakon Hirzenberger	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	30.06. 20:15	Platzkonzert: Knappenmusik im BH-Innenhof	Stadtmarketing Schwaz	BH-Innenhof, Schwaz

JULI 2017

	ganzer Monat	Hans Pontiller – österreichischer Bildhauer des 20. Jahrhunderts, geboren in Jenbach (bis Dezember)	Jenbacher Museum	Jenbacher Museum, Jenbach
	ganzer Monat	Lahnbach-Ausstellung – Sonderschau rund um den Lahnbach und seine Bedeutung (bis August)	Burgmuseum Freundsberg	Burg Freundsberg, Schwaz
	ganzer Monat	Ernst Caramelle	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
	01.07. 20:00	„Die stillen Nächte des Ludwig Rainer“ von Hakon Hirzenberger	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	02.07. 20:00	Premiere: GILFERT nach „Munde“ von Felix Mitterer – Freilufttheater auf 1500 m (bei Schönwetter, sonst im Steudltenn)	Theaterfestival Steudltenn	Hotel Lamark, Fügenberg
	03.07. 20:00	Grissemann & Grisseemann, Vater und Sohn – eine Lesung	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	04.07. 20:00	GILFERT nach „Munde“ von Felix Mitterer – Freilufttheater auf 1500 m (bei Schönwetter, sonst im Steudltenn)	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	05.07. 20:00	„Die stillen Nächte des Ludwig Rainer“ von Hakon Hirzenberger	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	06.07. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	06.07. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	07.07. 14:00–16:30	Klangspuren BARFUSS: Villa Wunder – Büroalltag; für Kinder zwischen 6 und 10, Anmeldung erforderlich	Klangspuren Schwaz	Treffpunkt Klangspuren-Büro, Schwaz
	08.07. 10:00	step the trepp – Charity Treppenlauf	Binderholz FeuerWerk	Binderholz FeuerWerk, Fügen
	08.07. 13:00	350 Jahre Stadtmusik und Bezirksmusikfest: Musik in Bewegung (Blasmusikverband Tirol), Landesmarschierwettbewerb	Stadtmarketing Schwaz	Sportzentrum, Schwaz



Stadtmusik Schwaz

JUBILÄUMSFEST. Stadtmusikkapelle.

350 Jahre Stadtmusik wollen gefeiert werden! Am 8. und 9. Juli gibt es ein vielfältiges Programm mit Blasmusikwettbewerb und Bezirksmusikfest.



	08.07. 19:00	350 Jahre Stadtmusik und Bezirksmusikfest: Konzert Gastmusikkapelle aus NÖ (Eintritt frei), Konzert Viera Blech (Euro 7)	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum Silbersaal, Schwaz
	08.07. 20:00	„Die stillen Nächte des Ludwig Rainer“ von Hakon Hirzenberger	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
	09.07. 09:30	350 Jahre Stadtmusik und Bezirksmusikfest: 9:00 Uhr Festmesse im Pfarrpark, 10:30 Uhr Festakt Pfarrpark; danach Umzug	Stadtmarketing Schwaz	Pfarrpark, Schwaz
	09.07. 18:00	350 Jahre Stadtmusik und Bezirksmusikfest: Konzert 6er Blas und 2 Musikkapellen aus dem Musikbund Schwaz	Stadtmarketing Schwaz	SZentrum Silbersaal, Schwaz
	09.07. 20:00	„Die stillen Nächte des Ludwig Rainer“ von Hakon Hirzenberger	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	12.07. ca. 20:30	AKW-Freiluftkino (Beginn bei Einbruch der Dämmerung)	AKW	Marktplatz, Schwaz
	13.07. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	13.07. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	13.07. 15:00–17:00	Programm für Kinder: Ausstellung Ernst Caramelle	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
	14.07. 20:00	Musiktheater: „Jedermann Reloaded“ mit Philipp Hochmair und Elektrohand Gottes	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	14.07. 20:15	Platzkonzert: Stadtmusik und Kinder d'Alpler	Stadtmarketing Schwaz	Franz-Josef-Straße, Schwaz
	15./16.07. 15:00–02:00	Dorffest Schwaz – Unterhaltung für die ganze Familie, Hüpfburg und Spiele für die Kinder gratis, Live-Musik, Kulinarik	Stadtmarketing Schwaz	Falkensteinstraße, Dorf, Schwaz
	19.07. 20:00	Schwazer Sommerkonzerte: Ensemblekonzert „Schwazer Serenaden“	Schwazer Sommerkonzerte	Franziskaner-Kreuzgang, Schwaz
	20.07. 11:00–15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	20.07. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	20.07. 20:00	GILFERT nach „Munde“ von Felix Mitterer – Freilufttheater auf 1500 m (bei Schönwetter, sonst im Steudltenn)	Theaterfestival Steudltenn	Hotel Lamark, Fügenberg
	21.07. 14:00–16:30	Klangspuren BARFUSS: Villa Wunder – Serenade im Bad; für Kinder zwischen 6 und 10, Anmeldung erforderlich	Klangspuren Schwaz	Treffpunkt Klangspuren-Büro, Schwaz
	21.07. 20:00	GILFERT nach „Munde“ von Felix Mitterer – Freilufttheater auf 1500 m (bei Schönwetter, sonst im Steudltenn)	Theaterfestival Steudltenn	Hotel Lamark, Fügenberg
	21.07. 20:15	Platzkonzert: Knappenmusik und Almrausch Sölleite	Stadtmarketing Schwaz	Franz-Josef-Straße, Schwaz
	22.07. 09:00–12:00	TT-Frühstückstour 2017 – Gratis-Frühstück, Live-Interviews, Musik und tolle Preise	Stadtmarketing Schwaz	Franz-Josef-Straße, Schwaz
	22.07. 20:00	GILFERT nach „Munde“ von Felix Mitterer – Freilufttheater auf 1500 m (bei Schönwetter, sonst im Steudltenn)	Theaterfestival Steudltenn	Hotel Lamark, Fügenberg

LEGENDE ZUM KALENDARIUM

Ausstellung	Kulinarik	Eintritt frei
Musik	Führung/Workshop	Barrierefreier Zugang
Theater	Fest/Markt	Für Kinder (geeignet)
Literatur	Film	

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
	24.07. 15:00	Gartenkinder – Steudltenn-Workshop rund um das Thema Garten; Anmeldung unter office@steudltenn.com	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	25.07. 20:00	„Doch bin ich nirgends, ach! zu Haus.“ – ein unvergesslicher Abend mit Musicbanda Franui & Puppenspieler Nikolaus Habjan	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
			THEATER UND MUSIK. Theaterfestival Steudltenn. Puppenspieler Nikolaus Habjan und Franui, die Musicbanda mit Osttiroler Wurzeln, befassen sich am 25. Juli mit Pilgerschaft und romantischen Liederweisen. 	
	27.07. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	27.07. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	27.07. 20:00	GILFERT nach „Munde“ von Felix Mitterer – Freilufttheater auf 1500 m (bei Schönwetter, sonst im Steudltenn)	Theaterfestival Steudltenn	Hotel Lamark, Fügenberg
	28.07. 15:00-17:00	Programm für Kinder: Ausstellung Ernst Caramelle	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
	28.07. 20:15	Platzkonzert: Stadtmusik im BH-Innenhof	Stadtmarketing Schwaz	BH-Innenhof, Schwaz
	29.07. 09:00-12:00	Markttag beim Steudler; Kunst und Kulinarik von regionalen Bauern	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	29.07. 20:00	F. Zawrel – Erbbiologisch und sozial minderwertig; Figurentheater mit Nikolaus Habjan	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns
	30.07. 11:00	Habjan pfeift auf die Oper mit Nikolaus Habjan – gepfiffene Matinee mit Arien aus 3 Jh. Opern- und Operettengeschichte	Theaterfestival Steudltenn	Steudltenn, Uderns

AUGUST 2017

	ganzer Monat	Hans Pontiller – österreichischer Bildhauer des 20. Jahrhunderts, geboren in Jenbach (bis Dezember)	Jenbacher Museum	Jenbach
	bis 05.08.	Ernst Caramelle	Galerie der Stadt Schwaz	Galerie der Stadt Schwaz
		Lahnbach-Ausstellung – Sonderschau rund um den Lahnbach und seine Bedeutung (bis August)	Burgmuseum Freundsberg	Burg Freundsberg, Schwaz
	03.08. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	03.08. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	04.08. 14:00-16:30	Klangspuren BARFUSS: Villa Wunder – Am Balkon; für Kinder zwischen 6 und 10, Anmeldung erforderlich	Klangspuren Schwaz	Treffpunkt Klangspuren-Büro, Schwaz
	04.08. 20:15	Platzkonzert: Knappenmusik	Stadtmarketing Schwaz	Franz-Josef-Straße, Schwaz
	05.08. 15:00	Stadtfest Schwaz – mit viel Tradition, Familie, Live-Musik, Spaß und buntem Rahmenprogramm	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz

Info	Zeitpunkt	Kurzbeschreibung	Veranstalter	Ort
	10.08. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	10.08. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	11.08. 20:15	Platzkonzert: Stadtmusik	Stadtmarketing Schwaz	Franz-Josef-Straße, Schwaz
	17.08. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	17.08. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	18.08. 14:00-16:30	Klangspuren BARFUSS: Villa Wunder – Klangwerkstatt Garage; für Kinder zwischen 6 und 10, Anmeldung erforderlich	Klangspuren Schwaz	Treffpunkt Klangspuren-Büro, Schwaz
	18.08. 20:15	Platzkonzert: Knappenmusik und Stadtmusikkapelle Rattenberg-Radfeld	Stadtmarketing Schwaz	BH-Innenhof, Schwaz
	21.08. 08:00-12:00	Projektwoche bis 25.8. – EKIZ geht BARFUSS: In einer Woche können viele klingende Zimmer entstehen (Anmeldung erforderlich).	Klangspuren Schwaz	Klangspuren-Büro, Schwaz
			KINDERPROGRAMM. Klangspuren BARFUSS. Im Rahmen der Spiel-mit-mir-Wochen bieten Klangspuren und EKIZ vom 21. bis zum 25. August eine gemeinsame Projektwoche an. 	
	24.08. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	24.08. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz
	25.08. 20:15	Platzkonzert: Stadtmusik	Stadtmarketing Schwaz	BH-Innenhof, Schwaz
	25.08. ca. 20:30	AKW-Freiluftkino (Beginn bei Einbruch der Dämmerung) im Rahmen des Woodlight-Festivals	AKW	Pflanzgarten, Schwaz
	26.08. ab 13:00	Woodlight-Festival mit Live-Musik, Kulinarik, Markt und vielem mehr	AKW	Pflanzgarten, Schwaz
	31.08. 11:00-15:00	Schwaz kocht auf – die Altstadt wird zur Schmankerlstraße	Stadtmarketing Schwaz	Innenstadt, Schwaz
	31.08. 13:30	Stadtführung: historische Einblicke in versteckte Plätze der Silberstadt	Stadtmarketing Schwaz	Busterminal Wopfnerstr., Schwaz

Alle Angaben ohne Gewähr; nähere Infos bei den Veranstaltern (siehe S. 16)

LEGENDE ZUM KALENDARIUM

Ausstellung
Musik
Theater
Literatur

Kulinarik
Führung/Workshop
Fest/Markt
Film

	Eintritt frei
	Barrierefreier Zugang
	Für Kinder (geeignet)

KALEIDOSKOP

VEREINE & VERANSTALTER

AKW - SCHWAZ

Franz-Josef-Straße 28
6130 Schwaz
Tel. +43(0)650 / 4541864
akw.schwaz@gmail.com
www.facebook.com/akwschwaz

BINDERHOLZ FEUERWERK

Binderholz Straße 49
6263 Fügen
T +43(0)5288 / 601550
Öffnungszeiten: Mo-Sa (Mai-Okt.),
Mo-Fr (Nov.-April), 9.00-16.00 Uhr,
Sonn- und Feiertage geschlossen
feuerwerk@binderholz.com
www.binderholz-feuerwerk.com

FREIRAUM JENBACH

Achenseestraße 59
6200 Jenbach
T +43(0)699 / 12369729
verein@freiraum-jenbach.at
www.freiraum-jenbach.at
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“

GALERIE DER STADT SCHWAZ

Palais Enzenberg, Franz-Josef-Str. 27
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 73983
Öffnungszeiten: Mi-Fr 10.00-
18.00, Sa 10.00-15.00 Uhr, an
Feiertagen geschlossen
office@galeriederstadtschwaz.at
www.galeriederstadtschwaz.at
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“

GALERIE UNTERLECHNER

Fred-Hochschwarzer-Weg 2
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 63240
Öffnungszeiten:
Mi-Sa 17.00-19.00 Uhr
info@galerieunterlechner.at
www.galerieunterlechner.at
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“

JENBACHER MUSEUM

Achenseestraße 21
6200 Jenbach
Tel. +43(0)664 / 9517845
Öffnungszeiten: an Advent-
samstagen 15.00-19.00 Uhr
17.12.16.-29.4.17 geschlossen; für
Gruppen nach Anmeldung geöffnet
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“

JEUNESSE SCHWAZ

Elisabeth und Hermann Schopper
Pirchanger 90 A
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 64372
schwaz@jeunesse.at
www.jeunesse.at
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“

KLANGSPUREN SCHWAZ

Klangspurengasse 1 /
Franz-Ullreich-Straße 8 a
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 73582
info@klangspuren.at
www.klangspuren.at
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“

KULTUR AM LAND

St. Margarethen 101
6220 Buch
info@kulturamland.at
www.kulturamland.at

KULTURVEREIN EREMITAGE

Innsbrucker Straße 14
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 65251
info@eremitage.at
www.eremitage.at

EVA LIND MUSIKAKADEMIE TIROL

evalind@rocketmail.com
www.eva-lind.at
www.musikakademie.tirol

LINDNER MUSIC

Dr.-Alfons-Weißgatterer-Straße 47
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 93804
tickets@lindnermusic.at
www.lindnermusic.at
⇒ Online-Tickets

LITERATURFORUM SCHWAZ

6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 72910
literaturforum@gmx.at
www.literaturforum.at

MUSEUM DER VÖLKER

St. Martin 16
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 66090
Öffnungszeiten: Di-So u. Feiertage
10.00-17.00 Uhr
info@museumdervoelker.com
www.museumdervoelker.com

STADTMARKETING UND SAALMANAGEMENT SCHWAZ

Andreas-Hofer-Straße 10 / Top 201
6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 6960-101
event@SZentrum.at
www.SZentrum.at

STEUDLTENN THEATERFESTIVAL

Kirchweg 22
6271 Uderns
T +43(0)650 / 2727054
office@steudltenn.com
www.steudltenn.com
⇒ Mitglied der Initiative
„Hunger auf Kunst und Kultur“
⇒ Online-Tickets

STUMMER SCHREI

Festivalbüro
(während des Festivals)
Dorfstraße 15
6275 Stumm
T +43(0)680 / 2304061
info@stummerschrei.at
www.stummerschrei.at

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber:
Tourismusverband Silberregion Karwendel
Münchner Straße 11, 6130 Schwaz
T +43(0)5242 / 63240
info@silberregion-karwendel.at
www.silberregion-karwendel.com

Redaktion:
Mag.a Susanne Gurschler
office@susannegurschler.at

Fotonachweise:
Coverfoto: Klangspuren Schwaz/Gerhard Berger
U2: Silberregion Karwendel
S. 3: Galerie der Stadt Schwaz
S. 4: Klangspuren Schwaz/Gerhard Berger,
Jenbacher Museum/Erika Felkel
S. 5: Volksschule „Hans Sachs“

S. 6: Stadtchronik Schwaz
S. 7: AKW, Theater im Lendbräukeller
S. 8: Galerie Unterlechner/Jürgen Schmücking/
Kunstkollektiv Wildwuchs
S. 9: Stadtmaking/Theresa Steinlechner
S. 10: Kultur am Land, Eremitage/mia sieme
S. 11: AKW
S. 12: Stadtmaking/Stadtmusik
S. 14: Steudltenn/Julia Stix
S. 15: Klangspuren Schwaz/Gerhard Berger